

Freiwillige im Einsatz für alle: Auch Ihre Talente sind uns willkommen



Bild: refbejuso.ch

Freiwillige leisten in unserer Kirchgemeinde Messen wertvolle Dienste für die gesamte Gesellschaft. Ohne sie wäre vieles nicht möglich, wie unsere Mittagstische, die von Jung und Alt genutzt werden, unsere Seniorenanlässe von den Nachmittagen zu den Schmetterlingsspaziergängen über die Ausflüge und Aktiv-Ferien bis hin zu den Seniorenferien.

Dank unserem Besuchsdienst sind viele Menschen etwas weniger einsam und auch zu Weihnachten gibt es Essen für alle, die sich sonst vielleicht kein Weihnachtessen leisten könnten. Unzählige Dienstleistungen, Gruppen und Treffs in unserer Kirchgemeinde, wären ohne die Hilfe von Freiwilligen nicht durchführbar.

Die Landeskirchen, auch die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, haben 2023 beim Kanton Bern vereinbarungsgemäss einen Bericht eingereicht, in dem diese vielfältigen Leistungen dargestellt werden. Erfasst man die ganze Freiwilligenarbeit, die in den drei Landeskirchen geleistet wird, so kommt man auf den Gegenwert von rund 400 Vollzeitstellen. Das ist eine eindruckliche Summe.

Würden die Kirchen diese Dienste nicht leisten, müsste der Staat einen grossen Teil davon übernehmen. Dies würde kaum im gleichen Ausmass mit Freiwilligen geschehen, weshalb die Kosten vermutlich markant ansteigen würden.

Beim Ausfüllen der Steuererklärung mag sich der eine oder die andere überlegen, ob es sich für einen selbst lohnt, Kirchensteuern zu bezahlen. Und für die anderen? Es gibt viele Menschen, die auf die vielfältigen Leistungen der Kirche in ihrer Nähe angewiesen sind. Viele Menschen, nicht zuletzt ältere und sozial Schwache, sind auf diese sozialen Netze angewiesen.

Freiwilligenarbeit erzeugt gesellschaftlichen Kitt und schenkt Sinn – für jene, die sich engagieren und für alle, die sie in Anspruch nehmen. Ohne die kirchliche Freiwilligenarbeit wäre die Gesellschaft ärmer. Deshalb verdient sie jede Unterstützung – von uns allen!

Auch Sie dürfen Ihre Ideen einbringen, mitmachen und mitgestalten. Melden Sie sich bei uns. Auch Ihre Talente sind willkommen.

Christine Dietrich